



NEWSLETTER

Liebe Freunde und Unterstützer,

wir möchten Euch an dieser Stelle einige Informationen über die Geschehnisse der letzten Monate bei Home For The Needy Foundation weitergeben, die besonders auch durch Eure Gebete und Unterstützung möglich wurden. Viel Freude und Segen beim Lesen.

Vom Binnenflüchtling zum Anwalt

Zur Ehre Gottes und zu unser aller Freude möchten wir Euch mitteilen, dass nach erfolgreichem Abschluss ihres Jurastudiums fünf Studenten vor wenigen Tagen ihre Zulassung als Anwalt erhielten.

(Foto oben) Mit Gottes Gnade haben jahrelange liebevolle Fürsorge, Aufopferung an Zeit, Gebet und Ermutigung durch Pastor Solomon und die verantwortlichen Pastoren sowie Eure finanzielle Unterstützung das möglich gemacht. Viele Anfeindungen und Verleumdungen hat Pastor Solomon aushalten müssen, aber am Ende stellt sich Gott zu seinen Kindern und zeigt, dass dieser Weg richtig war.

Alle fünf Studenten hatten als Binnenflüchtlinge alles verloren, was sie zum Leben hatten. Sie hatten im Norden des Landes nicht zu glauben gewagt, selbst wieder eine Chance auf Bildung zu haben und können nun an entscheidenden Stellen in ihrem Land für die Wahrheit eintreten.

Nachdem ich vor Boko Haram fliehen konnte, wollte ich einfach nur überleben.

(Saminu Wakili)

[Link zu Artikel von Channels TV \(engl.\)](#)

Ich war erstaunt, wie brillant sie waren, und entdeckte, dass man das gleiche Ergebnis erzielt, wenn man allen überall die gleiche Chance gibt.

(P. Solomon A. Folorunsho)



Pastor Solomon und die 5 Anwälte im Studio von Channels TV.

Bei Home For The Needy Foundation bekommen sie diese Chance.

DANKE! DANKE! DANKE!

Die Dankbarkeit in unseren Herzen ist schwer in Worte zu fassen. Es ist gewaltig, mit Euch zusammen diese Hilfe geben zu können. Ohne Eure Hilfe und Gebete hätte sehr vieles sich nicht so entwickeln können. Möge Gottes reicher Segen in Euren Situationen überreich fließen!

In Dankbarkeit und herzlicher Verbundenheit

Euer HELP for the NEEDY e.V. Team



INHALT

- ⇒ Vom Binnenflüchtling zum Anwalt
- ⇒ Beste Prüfungsergebnisse
- ⇒ Weitere Studenten
- ⇒ Familien-Solar-Kits
- ⇒ Weiterhin große Not und Kriminalität in Nigeria
- ⇒ Landwirtschaft
- ⇒ Herausforderungen
- ⇒ Eindrücke in Bildern

Beste Prüfungsergebnisse

Dieses Jahr gab es landesweit sehr schlechte Resultate bei der JAMB Aufnahmeprüfung für das Studium an einer Universität. 75 % der angehenden Studenten erreichten weniger als 200 Punkte und damit weniger als die Hälfte der möglichen Punkte. Für unsere 145 Studenten von Home For The Needy Foundation, die diese Prüfung schrieben, gab es jedoch große Freude, denn 132 von ihnen erreichten mehr als 200 und sogar mehr als 300 Punkte. Zahlreiche Lektionen durch bisherige Absolventen sowie viele Online-Lektionen an den solarbetriebenen ABIOLA Computern in Vorbereitung der Prüfung haben sich sehr gelohnt.

Weitere Studenten

Ende Mai konnten 67 Studenten ihr Studium am Federal College of Education in Benin City beginnen. Die Studenten studieren verschiedene Fachrichtungen, wie z.B. frühkindliche Erziehung und naturwissenschaftliche Fachrichtungen. Diese Studenten, wie auch die Studenten an den Universitäten werden von Home For The Needy Foundation finanziell in ihren Studienkosten, Unterkunft und Verpflegung getragen. Es studieren inzwischen über 400 Studenten an verschiedenen Studieneinrichtungen. Darin liegt eine große Herausforderung. Aber wir sehen es als eine Aufgabe, die uns Gott gegeben hat. Bitte betet mit uns für die Finanzierung der Studien- und Prüfungskosten, Unterkunft und Verpflegung, dass die Stipendienanträge Erfolg haben, selbst öffentliche Stellen des Landes, Organisationen und Privatpersonen es auf ihr Herz bekommen, diesen jungen Menschen das Studium zu finanzieren.



Familien-Solar-Kits

Für die Kinder und Witwen und für einige Dörfer haben wir bisher 300 Familien-Solar-Kits-Spenden von Christoph Köhler und ABIOLA verteilen können und damit viel Freude ausgelöst. Die Kinder und Witwen im Camp freuen sich riesig, dass sie jetzt immer Licht in ihren Häusern zur Verfügung haben. Für die Menschen in den begünstigten Dörfern ist es ein großes Wunder, dass nun Licht ihre Häuser erhellt. Ein herzliches DANKE an Christoph und das ABIOLA Team. Die nächsten Solar-Kits warten schon drauf, verteilt zu werden.



Weiterhin große Not und Kriminalität in Nigeria

Wer Nachrichten von AVC und Open Doors verfolgt, erfährt einiges über die große Not, Gewalt, Ungerechtigkeit und das Morden im Land. Gern würden wir an dieser Stelle Besseres berichten, aber es mangelt leider noch an guten Nachrichten. Die Not der armen Bevölkerung, vor allem vieler Christen, ist einfach unbeschreiblich. Auch wenn die weltweiten Medien davon nicht berichten, das sinnlose, schreckliche Morden geht nach wie vor weiter, während der große Teil der Bevölkerung unter Hunger leidet. Und hauptsächlich sind Christen das Ziel. Das Land braucht dringend unsere Gebete und Gottes Eingreifen.

Es ist ein Segen, wenn arme und Flüchtlingskinder, gute Aufnahme finden und einen Beruf erlernen, damit sie ihren Lebensunterhalt und den ihrer Familie selbst erarbeiten können.

Eine größere Verantwortung darüber hinaus ist es, jungen, motivierten Menschen eine Chance zu geben, nicht nur ihr eigenes Leben zu verbessern, sondern ein Segen für ihr Land zu sein, indem sie befähigt sind, an wichtigen Stellen für Wahrheit und Gerechtigkeit zu stehen. Das möchten wir weiterhin unterstützen und fördern. Wir glauben fest, dass wir die guten Früchte, die daraus wachsen, sehen werden.

Landwirtschaft

Wir sind sehr dankbar für alles, was auf eigenen Anbauflächen geerntet werden kann und was von den Dörfern unterstützend zur Verfügung gestellt wird.



Es löst immer wieder große Freude bei den Kindern aus, wenn eine Lieferung Wassermelonen oder Mais zur Verteilung bereit liegen. Pastor Solomon achtet immer sehr auf eine gerechte Verteilung, niemand darf vergessen werden. (Fotos oben)



Über Cassava Wurzeln freut sich jeder, auch wenn das wieder viel Arbeit bei der Verarbeitung zu Garri bedeutet. (Fotos unten) Doch dafür gibt es dann das gute Garri in bester Qualität, die man selbst produziert hat und es nicht teuer kaufen muss. Da lohnt sich der Aufwand. Aus dem fertigen Garri kann man einen Kloß herstellen, den man mit Soße isst oder es in Flüssigkeit streuen und trinken.



Cassava Wurzeln schälen u. waschen, die werden anschließend geraspelt.



Geraspelte Cassava sieben und große Stücke entfernen.



Nun das alles noch über dem Feuer rösten, dabei nicht anbacken lassen.

Herausforderungen

Trotz aller guten Berichte sind die tägliche Versorgung mit Nahrungsmitteln, Strom und die Ausgaben für Bildung weiterhin die größten Herausforderungen.

Vierzig Studenten stehen in diesen Monaten vor ihrem Studienabschluss, es gibt noch Außenstände in den Studienkosten, die beglichen werden müssen, bevor sie ihre Abschluss-Zertifikate bekommen.

Bitte betet auch weiterhin um Schutz für alle bei Home For The Needy, es ist im ganzen Land gefährlich, unterwegs zu sein.

Betet für Pastor Solomon und die Mitarbeiter um Gottes Kraft, Schutz, Weisheit und Gottes Gunst, all diesen Herausforderungen zu begegnen.

Noch ein paar Eindrücke in Bildern



Basketballmeisterschaft der Mädchen

Aus Plastikabfall hat der Junge Sandalen, Gürtel und Basecap gebastelt.



Fröhlich spielen ist immer und überall möglich



...dankbar für ein Brot



...später entwickeln sie mal große Trucks

Danke für all Eure Unterstützung, Eure Gebete und alles Mittragen! Gott segne Euch!

Bitte informiert uns, wenn Ihr den Newsletter künftig per Mail oder per Post erhalten möchtet.

Kontakt:

Tel. +49 17694959676
www.helpfortheneedy.de
kontakt@helpfortheneedy.de

Bankverbindung:

HELP for the NEEDY e.V.
Sparkasse Vogtland
BIC: WELADED1PLX
IBAN: DE40 8705 8000 0101 0170 30

Möchtet Ihr eine Spendenquittung am Anfang des nächsten Jahres erhalten, gebt bei der Überweisung bitte Eure Adresse mit an, oder sendet uns eine E-Mail mit Euren Adressdaten.
Möchtet Ihr den Newsletter kündigen, sendet uns bitte eine E-Mail und wir nehmen Euch zukünftig aus dem Verteiler.